

11 des Fisches wird er ihm eine Schlange geben? <sup>12</sup> Oder aber auch wenn er ein Brot erbäte, gä-  
 12 be er ihm einen Skorpion? <sup>13</sup> Wenn schon ihr, die ihr böse seid, wißt  
 13 zu geben gute Gaben euren Kindern, wieviel mehr der Vater,  
 14 eurer, der himmlische wird geben guten Geist, die ihn bitten. <sup>14</sup> Und er war  
 15 austreibend einen stummen Dämon. Es geschah aber, als der Dämon ausge-  
 16 fahren war, redete er. Und die Volksmassen staunten. <sup>15</sup> Einige aber aus ihnen  
 17 redeten (sich) sicher (seiend) und sagten: Durch Beelzebul, den Obersten der Dä-  
 18 monen treibt er die Dämonen aus. <sup>16</sup> Andere aber versuchten (ihn) und ein Zeich-  
 19 en vom Himmel forderten sie von ihm. <sup>17</sup> Da er aber wußte die Gedank-  
 20 en, ihre, sprach er zu ihnen: Jedes Königreich, das mit sich entzweit ist,  
 21 wird verwüstet, und Haus gegen Haus fällt. <sup>18</sup> Wenn aber auch der Satan m-  
 22 it sich selbst entzweit ist, wie wird seine Herrschaft Bestand haben? Denn ihr sagt,  
 23 daß ich durch Beelzebul die Dämonen austreibe. <sup>19</sup> Wenn ich aber durch Beelzebul  
 24 austreibe, durch wen treiben eure Söhne aus? Darum sie w-  
 25 erden sein eure Richter. <sup>20</sup> Wenn ich aber durch den Finger Gottes austreibe die Dämo-  
 26 nen, so ist die Königsherrschaft Gottes zu euch hingekommen. <sup>21</sup> Wenn der Starke be-  
 27 waffnet seinen Hof bewacht, ist in Frieden die  
 28 Habe, seine. <sup>22</sup> Wenn aber ein Stärkerer gekommen ist und besiegt  
 29 ihn, nimmt er seine ganze Waffenrüstung weg, auf die er vertraute, und die Beute, sei-  
 30 ne, verteilt er. <sup>23</sup> Wer nicht mit mir ist, ist gegen mich und wer nicht sammelt,